

# BESCHLUSSVORLAGE

			<b>Vorlage-Nr.: B 12/0289</b>
<b>422 - Fachbereich Kindertagesstätten</b>			<b>Datum: 23.08.2012</b>
<b>Bearb.:</b>	<b>Herr Joachim Jove-Skoluda</b>	<b>Tel.:</b>	<b>öffentlich</b>
<b>Az.:</b>			

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Zuständigkeit
<b>Jugendhilfeausschuss</b>	<b>23.08.2012</b>	<b>Entscheidung</b>

## **Kinderladen Schalom der Kirchengemeinde Vicelin-Schalom Umwandlung einer Halbtagsvormittagsgruppe in eine Dreivierteltagsgruppe**

### **Beschlussvorschlag**

Der Jugendhilfeausschuss befürwortet die Umwandlung einer Halbtagsvormittagsgruppe im Kinderladen Schalom der Kirchengemeinde Vicelin-Schalom in eine Dreivierteltagsgruppe zum 01.10.2012.

Die Stadtvertretung wird gebeten, die hierfür notwendigen Mehraufwendungen für die Bezuschussung der Personal- und Betriebskosten der Einrichtung in Höhe von 10.800 € für 2012 und 43.100 € für 2013, sowie für Verpflegungszuschüsse in Höhe von 2.400 € für 2012 und 9.600 € für 2013 in den Ersten Nachtrag zum Haushalt 2012/2013 aufzunehmen.

Die Verwaltung wird außerdem gebeten, diese Veränderung im Entwurf des Doppelhaushaltes 2014/2015 zu berücksichtigen.

Voraussetzung ist das Vorliegen einer entsprechend geänderten Betriebserlaubnis des Kreises Segeberg.

### **Sachverhalt**

Im Kinderladen Schalom der Kirchengemeinde Vicelin-Schalom werden derzeit 43 Elementarkinder in zwei Halbtagsvormittagsgruppen betreut.

Das Kita-Werk Niendorf hat nunmehr die Umwandlung einer Halbtagsvormittagsgruppe in eine Dreivierteltagsgruppe zum 01.09.2012 bzw. 01.10.2012 beantragt (siehe Anlage). Damit soll in dieser Gruppe zukünftig eine tägliche Betreuungszeit von 7.30 Uhr bis 15.00 Uhr angeboten werden.

Der Antrag wird damit begründet, dass eine Befragung der Eltern der derzeit betreuten Kinder ergeben habe, dass 75 % einen über das bisherige Betreuungsangebot hinausgehenden Betreuungsbedarf haben.

Das Interesse des Trägers an der Umwandlung einer Halbtagsgruppe in eine Dreivierteltagsgruppe ist aus Sicht des Fachamtes nachvollziehbar. Erkennbar ist allgemein

Sachbearbeiter/in	Fachbereichsleiter/in	Amtsleiter/in	mitzeichnendes Amt (bei über-/ außerplanm. Ausgaben: Amt 20)	Stadtrat/Stadträtin	Oberbürgermeister
-------------------	-----------------------	---------------	--	---------------------	-------------------

die Tendenz, einer kontinuierlich steigenden Nachfrage nach längeren Betreuungszeiten. Selbst die Ausübung einer Teilzeitbeschäftigung ist unter Berücksichtigung von Fahrtzeiten bei einem Halbtagsbetreuungsspatz vielfach nur eingeschränkt möglich. Eine entsprechende Erweiterung des Angebotes erscheint daher sinnvoll.

Da in dieser Einrichtung bisher keine Mittagsverpflegung angeboten wurde, führt eine Erweiterung der Betreuungszeiten allerdings dazu, dass gleichzeitig erstmals ein Verpflegungsangebot vorgehalten werden muss. Der Kinderladen Schalom verfügt derzeit nur über zwei Gruppenräume. Die Kirchengemeinde ist bereit, dem Kita-Werk einen weiteren Raum zu vermieten und vermierterseitig eine Ausgabeküche einzubauen. Dieses würde zu zusätzlichen monatlichen Mietkosten von 468,40 € führen, die bei der Betriebskostenbezuschung der Einrichtung zu berücksichtigen sind. Der zusätzliche Raum soll außerhalb der Essenszeiten für Kleingruppenarbeit genutzt werden. Die Einrichtung verfügt bislang über keine Funktions- oder Nebenräume, so dass eine räumliche Erweiterung auch zusätzliche Möglichkeiten im pädagogischen Bereich eröffnen würde, was als positiver Nebeneffekt anzusehen ist.

Bei den Zuschüssen zu den Personal- und Betriebskosten ergeben sich durch die Umwandlung Mehrkosten von ca. 43.100 € jährlich. Das entspricht bei drei Monaten Mehrkosten in Höhe von ca. 10.800 €.

Ferner werden Mehrkosten durch dann erstmals zu gewährende Verpflegungskostenzuschüsse entstehen. Diese belaufen sich voraussichtlich auf ca. 9.600 € jährlich. Bei drei Monaten entspricht dies Mehrkosten in Höhe von ca. 2.400 €.